

Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

Name der Verfasser*in	
Studiengang, Fakultät	BA Medien und information, DMI
E-Mail-Adresse	
Land & Gasthochschule	Türkei, BAHCESEHIR UNIVERSITESI
Zeitraum Aufenthalt (inklusive Jahresangabe)	25.02.2021 – 11.07.2021

Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.

Vorbereitung

Die Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes war relativ einfach aber dennoch mit viel E-mail Verkehr und Dokumenten verbunden. An meiner Uni hatte ich eine sehr nette, kompetente Ansprechpartnerin, die mich bei all meinen Fragen unterstützt hat. Durch das Bewerbungsverfahren wird man von einer Ansprechpartnerin von Erasmus geführt, die einem Dokumente zuschickt und einen an Deadlines erinnert. Es kommen nicht alle Aufgaben und Fristen auf einmal, sondern Stück für Stück, sodass man den Überblick behalten kann. Dennoch sollte man sich genug Zeit nehmen, um alles in Ruhe durchlesen zu können und nicht in Panik verfällt bei den ganzen neuen Informationen. Der Austausch mit meiner Partneruni war etwas holprig, da diese lange für Antworten und Rückfragen gebraucht hat. Trotzdem waren Sie immer freundlich und hilfsbereit.

Fachliche Organisation

Vor dem Auslandsaufenthalt war es sehr einfach und übersichtlich die Kurse an der Uni in Istanbul zu wählen. Auf der Website der BAU sind alle Studiengänge mit den jeweiligen Kursen vermerkt. Die Kurse sind nach Semester geordnet und enthalten eine kure Beschreibung des Inhaltes des Kurses und der Prüfungsleistung. Also ist es super leicht sich zurecht zu finden und einen geeigneten Kurs zu finden. Während des Aufenthaltes allerdings musste ich fast alle meiner Kurse neu wählen, da entweder der Kurs nicht mehr angeboten wurde oder es eine Zeitüberschneidung in meinem Stundenplan gab. Ich denke bei der Kurswahl sollte man sich nicht zu sehr darauf verlassen, wirklich auch die Kurse zu bekommen, die man zu Beginn gewählt hat. Das ist eher eine Glückssache.



Die Anerkennung meiner Kurse an meiner Heimathochschule erfolge ohne Probleme.

Unterkunft

Zuerst sollte man sich überlegen in welchen Bezirk man ziehen möchte. Istanbul ist eine riesige Stadt und hat viele verschiedene Gegenden. Ich persönlich finde Kadiköy und Besiktas besonders schön zum leben. Ich selbst habe die ersten drei Wochen in Kadiköy gewohnt und bin dann nach Besiktas gezogen. Die erste Unterkunft habe ich über Airbnb gefunden, wie die meisten Erasmusstudenten. Ich glaube das ist die beste und einfachste Methode eine Unterkunft zu finden. Meine zweite Unterkunft habe

ich über andere Erasmusstudenten gefunden, die ich dort kennengelernt habe. Eine weitere Möglichkeit ist Facebook. Dort gibt es einige Gruppen, in der Wohnungen und Zimmer vermietet werden oder Suchende eine Anfrage posten können. Gruppen: istanbul flat share, Sharing flats in istanbu, BAU Exchange - Housing 2021-2022

Die Miete in Istanbul ist sehr günstig. Für die monatliche Miete solltest du zwischen 250-300€ einplanen.

Alltag und Freizeit

Istanbul hat viel zu bieten. Von Kunst, Geschichte, Architektur bis hin zu Party, Bars, Clubs, Parks etc. Das Leben und die Unterhaltskosten sind relativ gering. Besonders günstig sind Lebensmittel. Ebenfalls sind die öffentlichen Verkehrsmittel super günstig. Für den ÖPVN benötigst du die Istanbulkart. Diese erhält man an fast allen Bahnhöfen und Fährstationen. Die Karte kostet einmalig 1€ und muss dann aufgeladen werden. Eine Fahrt kostet ca. 3,50 TL.

Was du außerdem beachten nicht vergessen solltest, ist dir einen neuen Handyvertrag zu machen. Ich würde empfehlen die SIM-Karte bei Turkcell zu kaufen. Free telefonieren und SMS plus 15GB im Monat kosten zwischen 5-7€. Also ein Schnäppchen!

Fazit für Sie persönlich

Ich kann nur sagen das Auslandssemester war der HAMMER! Ich würde es jedem empfehlen. Istanbul ist eine wunderschöne, vielfältige, außergewöhnliche Stadt, die man kennengelernt haben sollte! Die Bekanntschaften und Freundschaften die man dort schließt sind wunderschön! Man lernt sich selbst besser kennen und macht tolle Erfahrung und behält Erinnerungen, die man nie mehr vergisst.

Ein paar besondere Tipps

Für entspannte Bar-Abende kann ich Kadiköy empfehlen. Besonders coole Bars waren das Sarlo, The Wall und die Hic Bar. Für richtige Party und Club Nächte empfehle ich Taksim. Viele Bars gibt es aber auch in Besiktas, diese sind jedoch meistens recht voll, da dort mehr Touristen sind.

